

INHALT

Vorwort	5
Grusel-Balladen und makabre Spiele mit dem Grausigen . .	7
Erste Ansätze in Jest Books und Bänkelsang	8
Gays Beggar's Opera	10
Geister-, Hexen- und Teufelsspuk als groteskes Widerspiel mittelalterlicher Legendenstoffe: R. Barham	13
Kannibalismus und Verbrechertum im Stil der Bänkelsänger- moritat: W. S. Gilbert	26
Das Spiel mit dem Grausigen im Kinderhumor	38
Epigrammatische Schauergrotesken	44
Nonsense-Balladen	47
Edward Lear – Schwerelos heitere Balladen für Kinder	50
Schwermütig-versonnene Nonsense-Balladen der späteren Jahre	56
Lewis Carrolls Nonsense-Gedichte	71
Berührungspunkte zwischen Nonsense und metaphysischem Humor	82
G. K. Chesterton	82
T. S. Eliot	89
Anhang	
Versuch einer kurzen Begriffsbestimmung und Charakteristik des literarischen Nonsense	103
Ausgewählte Bibliographie	106
Übertragungen ins Deutsche (Auswahl)	108
Personenregister	129